



KONTAKT

Evangelisch-Lutherische Johanneskirche Erlangen
Gemeindebrief Dezember 2017 und Januar 2018

Internetausgabe



Berückend schön ist sie - die Maria auf dem Titelbild dieses Hefts, diese "Maria non Madonna". So gar nicht madonnenhaft ist sie dargestellt: im "Englischen Gruß" in der Lorenzkirche in Nürnberg (Foto Archiv St. Lorenz). Veit Stoß hat ihn 1517/18 gemacht, noch bevor die Reformation nach Nürnberg kam. Im kommenden Jahr möchte St. Lorenz den "Englischen Gruß" feiern und ihn auch herablassen von der Höhe des Ostchors herunter auf Augenhöhe der Besucher. Dann könnten wir Maria (und dem Engel) einmal direkt in die Augen schauen.

Natürlich - Maria hat ein überaus prächtiges Gewand an, bemalt mit den symbolischen Farben rot, gold, blau. Aber sie sieht aus wie eine normale junge Frau ihrer Zeit, eine Bürgerstochter, sogar ziemlich hübsch. Sie trägt keinen Schmuck, keinen Heiligenschein, keine Krone. Nur die Taube hat ihren Platz auf ihrem Kopf - Zeichen des Heiligen Geistes: "Sei begrüßt, du voller Gnade", sagt der Engel, "der Herr ist mit dir." (Lukas 1, 28) Gott ist dir nahe, er ist mit dir und in dir.

Zur Zeit von Veit Stoß und Martin Luther war viel Angst in der Welt. Angst vor Krankheit, Seuche, Krieg, vor frühem Sterben, aber vor allem vor Gott selbst. Was wird sein, wenn der gerechte Gott auch bei mir Gerechtigkeit sucht?

Dass Angst in der Welt ist, verstehen viele Menschen heute. Nur ist es auch paradox: Einerseits pflegen Menschen ihre Ängste, vor allem vor *dem* Fremden und *den* Fremden, vor Krankheit, vor Armut im Alter, aber gleichzeitig richten sie sich ihre Oasen ein, wo die Angst aufgehoben oder kompensiert wird: In meinem Zuhause, in meinem Inneren, in all dem, worüber ich nicht reden möchte, in meiner eigenen "Wahrheit", im Konsum, in den sozialen Medien, im Rausch der Sinne ... Die Frage ist heute eher, ob Gott überhaupt etwas für mich bedeutet. Luther hat gesagt: "Das, woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott." Das ist ernüchternd und wahr, ernüchternd wahr.

Die Maria von Veit Stoß ist geradezu als Person und Skulptur ein Programm: Auf dem Titelbild nicht zu sehen ist Maria gerade ein Buch aus der Hand gerutscht. Sie hat gelesen, in einer Schrift, in der Bibel, um ihr Leben zu verstehen. Aber das Lesen war nicht genug. Jetzt braucht sie den Engel, um zu verstehen, um Ja zu sagen zu dem Neuen, das in ihr und mit ihr wächst.

Der Engel sagt beinahe alles, worauf es ankommt: "Du bist voller Gnade", "Gott ist mit dir". Und sie legt ihre rechte, die schöne und schlanke Hand auf ihr Herz und sagt ihrerseits "Ja" - "Mir geschehe, wie du gesagt hast."

Beinahe könnte man sagen, dass diese Maria die vier Grundpfeiler von Luthers Botschaft abbildet: Allein die Schrift, die **Bibel** - ja, aber ohne die persönliche Zusage bleibt sie mehrdeutig. Allein die **Gnade** - ja, denn Gnade, das ist, dass Gott mir sein unbedingtes Ja, sein Einverständnis ausspricht. Allein der **Glaube** - ja, denn wenn ich jetzt so mein Leben verstehen kann, als Geschenk mit Zukunft, dann kann ich voll **Vertrauen** selbst mein Leben wagen. Allein **Christus** - er ist

in Maria noch im Werden, aber er wird uns die Worte auslegen und selbst die Erfüllung sein, als menschliches Angesicht Gottes, das Ja Gottes in Person, als Zeichen dafür, wie gut es Gott mit seinen Menschen meint.

In ihrem großen Lied wird Maria dann singen: "Er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen" - "er", Gott, "erhöht die Niedrigen". Er belässt es nicht dabei, wie es ist. Neues wächst, und es wird so gut und menschlich sein, wie diese "Maria non Madonna" selbst schön ist - für jede und jeden von uns auf eigene Weise.

Wir haben dichte Wochen hinter uns: Wir haben mit viel Zuspruch gemeinsam nachgedacht, was wir von Luther lernen können - und auf vielfachen Wunsch werden die **Predigten unserer Gottesdienstreihe** noch vor Weihnachten in einem Heft gesammelt erscheinen - ein schönes Geschenk (s.S. 7). Sehr dankbar sind wir, dass wir am 31. Oktober in **ökumenischer Gemeinschaft** gefeiert haben - was Kardinal Marx sagte, am Ende von 2017 würde man evangelisch und katholisch nicht mehr trennen können, das haben wir unter uns gespürt. Wir wollen es weiter pflegen, z.B. im **Ökumenekreis**, der gerade neu seine Treffen und Ziele sortiert, und wir freuen uns, wenn der Kreis immer größer wird.

Eine Menge ist gerade im Entstehen und liegt vor uns - auch dieser **KONTAKT** bildet diese Fülle ab, die unsere Gemeinde ausmacht, im Kleinen und Großen. Wir sind dabei, den **Kirchenkaffee** öfter anzubieten. Dank an das geübte Team, Dank an Frau Mattejat, die für weitere "Kaffees" zur Verfügung steht - schön, wenn andere dazukommen. Besonders dankbar sind wir für die vielen **Spenden** für **ProJohannes** und **ProJugend**. Unsere selbst finanzierten Stellen zeigen deutlich, dass unser Team wirkt - die **Resonanz** durch das Musical z.B. war wieder fantastisch, auf Zuhörende und alle, die sich engagiert haben. Den Spendern für ProJohannes wird am 7.12. gedankt (s.S. 13), der Gemeindeverein ProJugend wird 2018 im größeren Rahmen danken. Dankbar können wir **Friedegard Brohm-Gedeon** am 1. Advent auch als **Lektorin** einführen; wie Dr. Mattejat wird sie dann selbständig Gottesdienste gestalten und Anteil an der Aufgabe der Verkündigung haben. Dankbar sind wir für neue gemeinsame Perspektiven im **Kindergarten**, gerade auch für die schönen gemeinsamen Gottesdienste.

Immer wieder suchen wir **Mitarbeitende** für die viele Arbeit, die - Gott sei Dank - anfällt: jetzt Menschen, die für unsere Angebote Plakate und Flyer austragen (s.S. 9) oder den Kontakt selbst. Bitte helfen Sie mit und sprechen Sie uns an! Im Oktober 2018 wird ein **neuer Kirchenvorstand** gewählt werden. Lassen Sie sich ansprechen, suchen Sie mit nach geeigneten Personen - und: Begleiten Sie uns und alle mit guten Gedanken und Ihrem Gebet, so wie jeden Mittwoch früh einige die Gemeinde "ins Gebet nehmen" - Es wirkt.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Ihr Pfarrer Christoph Reinhold Morath

10. Dez.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst nicht nur für den Kindergarten im Gemeindehaus
24. Dez.	<u>15.00 Uhr</u>	Familien-Gottesdienst mit Anspiel in der Kirche
30. Dez.	19.00 Uhr	Anchor-House - Jugendgottesdienst
14./21./28. Jan.	09.30 Uhr	Schatzinsel - Familiengottesdienst
27. Jan.	19.00 Uhr	Anchor-House - Jugendgottesdienst



Aus Alpha wird Beta:

Nachdem der Alpha-Kurs für Konfirmierte mit einem besonderen Abend – es gab Pizza und iThemba war zu Gast - zu Ende ging, gibt es zwar keinen Alpha-Kurs mehr, dafür aber eine neue Jugendgruppe namens „Beta“.

Letzte Woche startete Beta und findet ab jetzt **freitags von 19.00-21.00 Uhr** statt. Vieles wird ähnlich sein wie bei Alpha: Musik, Kleingruppe, Spiele, aber die Inputs kommen nicht mehr von der DVD, sondern werden nun selbst erarbeitet.

Mitarbeiterkreis mit 25 Mitarbeitern gestartet:

Vergangene Woche starteten wir mit dem Jugend-Mitarbeiterkreis. Nachdem jetzt viele neue Mitarbeiter nachkommen, treffen wir uns einmal im Monat mit den Jugendlichen, die in den Gruppen, Gottesdiensten und Projekten (JoKi-Kids, Beta, Schatzinsel, Anchor-House, Musicalarbeit, Präpi- und Konfiarbeit) mitarbeiten. Wichtig sind uns dabei vier Aspekte:

Die Jugendlichen sollen untereinander **Gemeinschaft** haben, deshalb starten wir mit gemeinsamen Essen. Dann wird Zeit zum **Auftanken** sein bei Lobpreis, Gebet und Input. Auch verschiedenste **Schulungen** sollen stattfinden. Außerdem ist es eine gute Möglichkeit, um **Informationen** zu verteilen und **Absprachen** bezüglich anstehender Projekte zu treffen.

Stand 16.11.2017

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

Persönliche Bitte. Eine Bleibe finden in Alterlangen.

Zum 1. Februar 2018 suche ich eine Bleibe in Alterlangen. Gibt es in der Gemeinde jemanden, der sich freuen würde, mich, 64-jährige Rentnerin aus Berlin, als Mitbewohnerin bei sich zu haben? Seit über einem Jahr fahre ich mehrmals im Jahr von Berlin hin und her, um die Familie meiner Tochter mit ihren beiden kleinen Kindern zu unterstützen. Nun würde ich gerne hierher ziehen, so dass ich gleich vor Ort bin. Gerne übernehme ich auch kleine Botengänge, helfe beim Einkaufen oder im Garten, da neben meinem Einsatz als Oma sicher noch viel Zeit bleibt. Haben Sie vielleicht eine Einliegerwohnung mit Kochgelegenheit und kleinem Bad, würden sich aber gleichzeitig auch ein wenig Geselligkeit wünschen? Natürlich zahle ich auch für alle anfallenden Kosten.

Ab Mitte Januar bin ich wieder in Erlangen. Wenn Sie sich vorstellen könnten, einmal Kontakt aufzunehmen, würde ich mich sehr freuen!

Ein Anruf auf dem Festnetz 09131 9138500 (Tochter) wäre gut -
oder auf meinem Handy 0176/ 48676532.

Stand 16.11.2017

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

Die Geburtstage entnehmen Sie bitte der Papierausgabe des KONTAKT.

Gott, dir sei Dank für meines Lebens Zeit, / für deine Liebe und für dein Geleit. / In Freud und Leid warst du mir immer nah. / Halleluja. Halleluja.

Walter Klaiber, Kommt, atmet auf Nr. 021

Begehrter Adventskalender - Herzliche Einladung!

jeweils um 18 Uhr

- Fr., 8. Dez. Familie Mattejat,
Drosselweg 8
- Sa., 9. Dez. Hausgemeinschaft Schreiter-Kern,
Heiligenlohstr. 5b
- So., 10. Dez. Familie Krußig,
Schobertweg 37
- Fr., 15. Dez. Johanneskindergarten (*siehe unten*)
- Sa., 16. Dez. Familie Schütz,
Kosbacher Weg 31A
- So., 17. Dez. Ehepaar Kriemann, Erlenfeld 10,
Eingang Garten Lerchenbühl 2
- Fr., 22. Dez. Familie Lindenberg, Sperberweg 8A
- Sa., 23. Dez. Familie Thumm, Lerchenbühl 60

Bei Rückfragen: Diana Krußig, Telefon 48 37 31



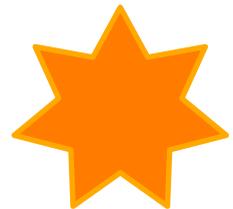
Adventsmarkt

am Freitag, den 15. Dezember 2017
ab 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

im Johanneskindergarten! Herzliche Einladung!

Glühwein & Kinderpunsch (ProJohannes) –
Kasperltheater - Verkauf von Selbstgemachtem aus dem
Kindergarten - Kulinarische Köstlichkeiten –
Musik: Posaunenchor und die Kinder des Kindergartens

18.00 Uhr Öffnen des Adventskalender-Fensters



Noch ein Weihnachtsgeschenk: Predigten zu Luther

Viele haben angeregt, die Predigten unserer Gottesdienstreihe "Von Luther gelernt" zu veröffentlichen - sie werden noch vor Weihnachten im Format des KONTAKT erscheinen - gegen eine Spende! Wertvoll für uns und als Präsent!



Wir tragen Verantwortung! Wasser für alle - Brot für die Welt
59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wassergerechtigkeit weltweit!

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf. Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut.

Helfen Sie mit, damit Wasser - unsere wichtigste natürliche Ressource - allen Menschen gerecht zugute kommt! *Wir tragen die Verantwortung! Helfen Sie helfen!* Die Spendentüten liegen bereit - oder bequem mit Überweisung:

Bank für Kirche und Diakonie - IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Weihnachtsmarken/ Kalender

An den Adventssonntagen nach dem Gottesdienst oder wochentags im Pfarrbüro können Sie auch dieses Jahr **Weihnachtsmarken** kaufen! Der Zuschlag von 30 Cent pro Marke geht an das Diakonische Zentrum in Büchenbach.

Ebenso steht wieder zum Verkauf ein **Kunstkalender 2018 zum Preis von 10 Euro** (mit Abbildungen von Kunstwerken verschiedener Künstler aus Johannes- und Martin-Luther-Gemeinde). Der Erlös ist je zur Hälfte für das **Diakonische Zentrum in Büchenbach** und den **Martin-Luther-Kindergarten** bestimmt.

Weihnachten - das ist, der Schein-Dinge müde werden und das Eigentliche sehen wollen. (Romano Guardini)

Es ist genug für alle da

Zur Eröffnung der diesjährigen Aktion
„Brot für die Welt“ laden wir herzlich ein:

Samstag, 2. Dezember 2017

19.30 Uhr im Gemeindehaus

Vortragsabend:

Vegan - vegetarisch - fleischlich?

Was braucht der Mensch? - Was braucht die Welt?

Impulsvorträge zum Thema „Ernährung“ aus medizinischer, ökologischer und sozialer Sicht, anregende Diskussion mit kleinen Kostproben

Referenten: Frau Jule Mildenberger, Frau Dr. med. Hotfiel, Samuel Bährle



Sonntag, 3. Dezember 2017 (1. Advent) - 10 Uhr in der Johanneskirche
Festlicher Gottesdienst zum 1. Advent

- mit Beteiligung der Konfis und
- mit unserer Bläsergruppe unter Leitung von Dr. Markus Bährle.
- In diesem Gottesdienst wird auch **Friedegard Brohm-Gedeon als Lektorin** in unserer Gemeinde **verpflichtet**.

anschließend im Gemeindehaus:

Mittagstisch, Kaffee und Informationen

- von Gemeindegliedern zubereitete regionale und vegetarische Eintöpfe
- Eine-Welt-Verkauf mit Produkten aus fairem Handel
- Informationen zu Brot-für-die-Welt-Projekten
- Möglichkeit zum Basteln und Spielen für Kinder

... und um 16 Uhr (!): Adventliche Musik in der Kirche (siehe S. 13)

Ohne Werbung geht es nicht! Wer hilft mit?

Sehr wichtig ist es, dass vor allem unsere musikalischen Veranstaltungen mit Plakaten beworben werden. Aber: Nichts bewegt sich von allein! Wer hätte Lust, **Plakate** (nach genauem Plan) in Alterlangen und auch in der Innenstadt von Erlangen **auszuhängen**? Das lässt sich gut mit einem Spaziergang oder Einkaufen verbinden. Bitte sprechen Sie uns an! Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Christoph Reinhold Morath

Johanneskirche Erlangen



Jeden Mittwoch 09.00		„Gebet für die Gemeinde“ in der Kapelle		
<i>(nicht in den Schul-Ferien)</i>				
Sonntag, 1. Advent	03.12.	10.00	Gottesdienst mit Eröffnung von "Brot für die Welt" und mehr ... (siehe S. 9)	Dr. B. Schnupp/ C.R. Morath
Donnerstag	07.12.	19.30	Musikalische Adventsandacht (siehe S. 13) C. Alpermann	Dr. B. Schnupp und C.R. Morath
Sonntag, 2. Advent	10.12.	10.00	Familiengottesdienst nicht nur für den Kindergarten im Gemeindehaus	Krußig und Team
				
		10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	C. Alpermann
Sonntag, 3. Advent	17.12.	10.00	Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee, die Bücherei ist geöffnet	Dr. R. Stahl
		14.30	Adventsandacht Senioren anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus	F. Brohm-Gedeon
		17.00	Friedenslicht der Pfadfinder	C.R. Morath
		19.00	Taizé-Andacht	C.R. Morath und Team
Donnerstag	21.12.	19.30	Musikalische Adventsandacht - mit alten und neuen Liedern (siehe S. 13)	C.R. Morath
Sonntag, Heiligabend	24.12.	15.00	Familiengottesdienst mit Anspiel	C. Alpermann, Krußig und Team
				
		17.00	Christvesper mit dem Johanneschor	C.R. Morath
		22.00	Gottesdienst zur Christnacht	Dr. B. Schnupp
Montag, 1. Weihnachtstag	25.12.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	C.R. Morath
Dienstag, 2. Weihnachtstag	26.12.	10.00	Gottesdienst	Dr. A. Mattejat
Samstag	30.12.	19.00	Jugendgottesdienst „anchor-house“	
Sonntag, Silvester	31.12.	17.00	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl	Dr. B. Schnupp

Da der 24. und 31.12. auf einen Sonntag fallen, finden in der Johanneskirche am Vormittag keine Gottesdienste statt. **Wir laden herzlich ein zum Besuch folgender Gottesdienste:**

Sonntag, 24.12. - 10 Uhr - Martin-Luther-Kirche Büchenbach
Musikalischer Gottesdienst (Prof. Nicol/ Rentzsch)

Sonntag, 24.12. - 11.45 Uhr, St. Markuskirche Erlangen-Ost
"Spätaufsteher". Heinrich Böll, der unbequeme Christ. (Prof. Luibl, C.R. Morath)

Sonntag, 31.12. - 9.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche/ 11 Uhr Dechsendorf
Gottesdienste mit Segnung und Salbung (Barth/ Wangemann)

Johanneskirche Erlangen



Jeden Mittwoch	09.00		„Gebet für die Gemeinde“ in der Kapelle	
<i>(nicht in den Schul-Ferien)</i>				
<i>Montag, Neujahr</i>	01.01.	11.00	Gottesdienst mit festlicher Musik, anschl. Neujahrsprosit <i>(siehe S. 13)</i>	C.R. Morath
<i>Samstag, Epiphantias</i>	06.01.	10.00	Musikalischer Gottesdienst zum Epiphantiasfest <i>(siehe S. 13)</i>	C.R. Morath
<i>1. Sonntag nach Epiphantias</i>	07.01.	10.00	Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchen- kaffee, die Bücherei ist geöffnet	Annegret Cramer
<i>2. Sonntag nach Epiphantias</i>	14.01.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	C. Alpermann
		09.30	Familiengottesdienst "Schatzinsel"	K. Krußig und Team
		19.00	Taizé-Andacht	C.R. Morath und Team
<i>Letzter Sonntag nach Epiphantias</i>	21.01.	10.00	Gottesdienst	Dr. B. Schnupp
		09.30	Familiengottesdienst "Schatzinsel"	K. Krußig und Team
<i>Samstag</i>	27.01.	17.30	Jugendgottesdienst "anchor-house"	Team Krebber
<i>Sonntag, Septuagesimä</i>	28.01.	10.00	Gottesdienst	C.R. Morath
		09.30	Familiengottesdienst "Schatzinsel"	K. Krußig und Team

Weitere Gottesdienste - Herzliche Einladung:

Sonntag, 14. Januar - 11.45 Uhr - St. Markuskirche Erlangen-Ost
"Spätaufsteher". A wie Aktuelles - Thema nach Ansage (Prof. Luibl/ C.R. Morath)

Sonntag, 21. Januar - 18.00 Uhr - St. Markuskirche Erlangen-Ost
Meditativer Abendgottesdienst für die Stadt (Ein Team Erlanger Gemeinden)

Gottesdienst im Bodelschwingh-Haus

<i>Donnerstag,</i>	14.12.	16.00	C. Alpermann
<i>Donnerstag,</i>	21.12.	16.00 <i>Weihnachtsfeier</i>	C. Alpermann
<i>Heiligabend</i>	24.12.	10.30	G. Wittmann
<i>Donnerstag,</i>	28.12.	16.00	C.R. Morath
<i>Donnerstag,</i>	11.01.	16.00	C.R. Morath
<i>Donnerstag,</i>	25.01.	16.00	C. Alpermann

Gottesdienst im Seniorenzentrum Erlenfeld

<i>Donnerstag,</i>	07.12.	16.00	C. Alpermann
<i>Freitag,</i>	15.12.	16.00 <i>Weihnachtsfeier</i>	C. Alpermann
<i>Donnerstag,</i>	21.12.	16.00	C. R. Morath
<i>Donnerstag,</i>	04.01.	16.00	C. R. Morath
<i>Donnerstag,</i>	18.01.	16.00	C. Alpermann

Gemeindekreise und Veranstaltungen

sofern nicht anders vermerkt, im Gemeindehaus, Schallershofer Str. 13



- Sa 02.12. 19.30 **Vortrag "Vegan - vegetarisch - carnivar?" Was braucht der Mensch? - Was braucht die Welt?** (*siehe Seite 9*)
- So 03.12. 12.00 **Mittagessen für Brot für die Welt** (*siehe Seite 9*)
16.00 **Konzert - Adventliche Musik für Violine und Orgel** (*siehe Seite 13*)
- Mo 04.12. 14.30 **Senioren in der Johannesgemeinde**
20.00 **Männerkreis** Begegnung mit Pfrn. Dr. Schnupp (*siehe Seite 16*)
- Mi 06.12. 20.00 **Kirchenvorstand** Sitzung
- Do 07.12. 20.15 **Spenderdank ProJohannes für unsere 2. Pfarrstelle** (*siehe Seite 13*)
- Fr 08.12. 20.00 **Frauentreff Adventsabend mit Frau Dr. Schnupp**
- Mi 13.12. 18.00 **Frauenkreis-Stammtisch im Irodion**
- So 17.12. 14.30 **Senioren in der Johannesgemeinde: Adventsfeier**, wir beginnen mit einer Andacht in der Kirche mit **Lektorin F. Brohm-Gedeon**
- Do 21.12. 19.30 **Weihnachtliches Singen "Davon ich singen und sagen will" in der Kirche** (*siehe Seite 13*)
- Mo 08.01. bis Sa., 13.01: **Kleidersammlung für Spangenberg** (*siehe Seite 15*)
18.00 **Frauenkreis-Stammtisch im Irodion**
20.00 **Männerkreis** Bedenken der Jahreslosung
- Mi 10.01. 19.00 **Kirchenvorstand** Sitzung
- Do 11.01. 19.00 **Neujahrsempfang**, herzliche Einladung an alle Mitarbeitenden und Interessierten der Johannesgemeinde (*siehe Seite 14*)
- Mo 15.01. 20.00 **Weltgebetstag-Vorbereitungstreffen** - Herzliche Einladung an alle, die mitwirken wollen
- Fr 19.01. 19.30 **Autorenlesung Dr. Wilkes "Muschelkäfer mordern nicht"** (*siehe Seite 15*)

Regelmäßige Veranstaltungen (außer in den Ferien)

- Mo. 19.45 Johanneschor Infos bei KMD Gerhard Rilling, Tel. 09133/767233
- Di. 17.00 Pfadfinder, Kinder der 6. und 7. Klasse, Infos Hannah Beck, Tel. 304883
19.30 Bibelwerkstatt 14-tägig in den ungeraden Wochen
- Mi. 11.00-18.00 Buchausleihe in der Gemeindebücherei Infos bei Brigitte Beer, Tel. 46207
18.00 Offener Stammtisch (Frauenkreis) jeden zweiten Mi. i. M. Gaststätte Irodion
19.00 IT-Stammtisch 14-tägig in den ungeraden Wochen, Infos bei H. Niehoegen oder Dr. H.G. Hopf, Tel. 0151/11613946
- 20.00 Blechbläser Infos bei Markus Bährle, Tel. 26435
- Do. 10.00 Gebetskreis „Mütter in Kontakt“ 14-tägig, Infos bei Diana Krübig
16.00 Pfadfinder, 9. und 10. Klasse Infos bei K. Leimeister Tel. 49 08 38
17.00 Gitarrenkurs Fortgeschrittene I Infos bei Torsten Uhlemann
19.00 Gitarrenkurse Fortgeschrittene II Tel. 09195 / 9 21 55 25
- Fr. 09.30 Krabbelgruppe Infos bei Diana Krübig
15.00 JoKi-Kids Jungen und Mädchen 8 – 13 Jahre
19.00 MuM (Mann u. Musik) letzter Do i.M., 19.30 Uhr, Pfr. J. Eunicke, Tel. 9232017

Die Treffen der „Hauskreise“ entnehmen Sie bitte dem Aushang im Vorraum der Kirche oder dem immer wieder aktualisierten Faltblatt der Gemeinde.

Musikalische Andachten und Gottesdienste:

Donnerstag, 07.12. 2017 - 19.30 Uhr

Musikalische Adventsandacht

Pfarrerin Dr. Bianca Schnupp - Cyriakus Alpermann, Violoncello - Christoph Reinhold Morath, Orgel *anschließend Feier zum Spender-Dank für ProJohannes*

Donnerstag, 21.12. 2017 - 19.30 Uhr

Musikalische Adventsandacht - "... davon ich singen und sagen will."

Alte und neue Lieder zu Advent und Weihnachten singen und verstehen mit Pfarrer Christoph Reinhold Morath

Heiliger Abend, 24.12. 2017 - 17 Uhr

Christvesper mit dem Johanneschor, Leitung: KMD Gerhard Rilling

1. Weihnachtstag, 25.12. 2017 - 10 Uhr

Festgottesdienst mit Abendmahl zum Lied: "Ich steh an deiner Krippen hier"

Neujahrsfest, 1. Januar 2018 - 11 Uhr (!)

Gottesdienst mit festlicher Orgelmusik (Bach: Toccata und Fuge d-moll u.a.)

Samstag, 6. Januar 2018 - 10 Uhr

Musikalischer Gottesdienst - Wort und Musik zum Epiphaniafest

Vokalsolisten - Liturgie, Predigt und Orgel: C.R. Morath

Konzerte

Sonntag, 03.12. 2017 (1. Advent) - 16 Uhr (!)

Adventliche Musik für Violine und Orgel - zum 13. Orgel-Geburtstag

Werke von Vivaldi, Bach, Mozart, Rheinberger, u.a., Improvisationen

Gesa Kessler, Violine - Christoph Reinhold Morath, Orgel - Eintritt frei!

Donnerstag, 14.12. 2017 - 19 Uhr

Weihnachtskonzert des Albert-Schweitzer-Gymnasiums

Sonntag, 14. Januar 2018 - 16 Uhr

Orgelkonzert zum Jahresbeginn - Virtuose Orgelmusik

Werke von J.S.Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, Ch.-M. Widor und Improvisationen

Christoph Reinhold Morath, Orgel - Eintritt frei!

Immer noch ein besonderes Geschenk: Die Luther-CD

Lieder M. Luthers mit verschiedenen Tasteninstrumenten inszeniert vom Vokalquartett VOCATIV und C.R. Morath - aufgenommen in der Johanneskirche, erhältlich im Fachhandel, bei Konzerten, Gottesdiensten und im Pfarramt.

"Es macht Spaß, die CD zu hören", sagen viele.



Die Ausstellung „dem Ehrenamt ein Gesicht geben“

ist momentan im Haus der Kirche Kreuz+Quer (am Bohlenplatz) zu besichtigen. Nachdem die Ausstellung so schön und aussagekräftig geworden ist, wird diese ein zweites Mal gezeigt, und zwar

vom 4. Dezember bis 12. Januar.

Lassen Sie sich inspirieren. Oder besuchen Sie die neue Plattform im Internet:

www.ehrenamt.erlangen-evangelisch.de



Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

am Donnerstag, den 11. Januar 2018, ab 19 Uhr, im Gemeindehaus.

Den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Johannesgemeinde wollen wir mit diesem Abend danken. Alle sind herzlich willkommen, um Gemeinschaft zu erleben und miteinander zu feiern – mit einem kleinen Imbiss und Musik!

Außerdem wird Pfarrerin Annegret Cramer, geb. Langner, mit ihrem Mann unter uns sein und von ihrer Arbeit auf dem Campus in Loga Weng, Papua Neu Guinea, erzählen. Unsere Gemeinde war schon immer den Aufgaben von MissionEineWelt gegenüber sehr aufgeschlossen. Wir freuen uns auf neue Begegnungen und Informationen.

Jahreslosung für 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. (Offenbarung 21,6)

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein in Gott behütetes Jahr 2018.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Kirchenvorstand und Ihre Pfarrer

Christoph Reinhold Morath

Dr. Bianca Schnupp

Cyriakus Alpermann

Kleidersammlung für die Kleiderstiftung Spangenberg



Wie in jedem Jahr können Sie vom

Montag, 8. bis Samstag, 13. Januar 2018

Ihre gut erhaltenen Kleiderspenden im Beutel (im Pfarramt erhältlich) oder gut verpackt ins Pfarrbüro, Schallershofer Str. 24, bringen.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft!

Die Bücherei lädt ein:

Freitag, 19. Januar 2018, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Dr. Johannes Wilkes liest aus seinem neuen Krimi um Kommissar Mütze: „**Muschelkäfer morden nicht**“.

Während der Kommissar sich einen entspannten Urlaub auf Spiekeroog erhofft, geschehen Dinge, die sich nicht mit dem Schlagwort „Badeunfall“ beantworten lassen. Dass dies den Kommissar nicht ruhen lässt, versteht sich von selbst.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Text aus der humorvollen Feder von Johannes Wilkes!



Ihr Büchereiteam

Aktion Leihgroßeltern

Weil's gemeinsam mehr Spaß macht...

Die erwachsenen Kinder ziehen weg, der Arbeit hinterher. So gibt es bei uns viele Familien, deren ältere Generation weit weg wohnt. Andererseits leben auch hier Menschen, die gerne etwas mit Kindern unternehmen möchten, aber die eigene Familie ist nicht am Ort - oder es sind einfach keine Enkel in Sicht...

Wir wollen es einmal versuchen, beide Seiten zusammenzubringen und starten die **Aktion Leihgroßeltern** Johanneskirche. Beim Adventsmarkt unseres Kindergartens wird es Gelegenheit geben, von Silvia Rohmer aus dem Johanneskindergarten mehr über diese Aktion zu erfahren und sich dafür zu melden. Vielleicht hat sie sogar gleich die richtige Familie parat, dann bietet der Adventsmarkt eine gute Gelegenheit, sich ein bisschen zu beschnuppern, und wenn gewünscht, weitere Treffen zu vereinbaren.

Die Aktion wird weitergehen, es gibt viele Familien im Kindergarten, die Interesse haben, also können auch viele Leihgroßeltern aktiv werden und z.B. nach den Gottesdiensten die Mitmachkarte ausfüllen. Wenn Sie noch mehr wissen möchten: Herr Dr. Hopf, unser Beauftragter für 60plus, oder Frau Rohmer aus dem JoKiGa geben gerne Auskunft!

Pfarrerin Dr. Bianca Schnupp

Das Besuchskonzept in der Johannesgemeinde

Wer hilft mit? Wer wünscht sich einen Besuch?

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ - so sagt es eine - verwundert, erstaunt, getröstet (1. Mose 16,13). Möglich ist diese Erfahrung bis heute und der tiefere Grund, warum wir in unserer Gemeinde auf Besuche Wert legen.

Die größte Anzahl der Besuche findet anlässlich der Geburtstage unserer Senioren statt. Ab dem 70. Geburtstag werden die Grüße der Gemeinde überbracht - ein ganzer Schwarm von Ehrenamtlichen ist da zu den Häusern und in die Seniorenheime unterwegs. Wenn die Jubilare nicht angetroffen werden, wird der Gruß in den Briefkasten eingeworfen. Im Team ist Pfarrer Alpermann für diese Besuche zuständig, immer wieder schaut er auch persönlich vorbei - und er freut sich auch, wenn ihn ein Besuchswunsch erreicht.

Im Team der Hauptamtlichen (Pfr. Morath, Pfarrerin Dr. Schnupp, Pfr. Alpermann, Ehepaar Krußig) werden alle, die sich für die Johannesgemeinde engagieren, bedacht. Ihnen soll im Namen aller von einer Person gratuliert werden. Oft klappt das persönlich, ob mit Anruf oder Vorbeikommen, manchmal schreiben wir.

Die Familien der Präparanden und Konfirmanden werden von Pfarrerin Dr. Schnupp nach Absprache besucht.

Und auch unsere Neuzugezogenen sollen in Zukunft besucht werden, hier ist Pfarrerin Dr. Schnupp noch auf der Suche nach mithelfenden Ehrenamtlichen. Falls Sie sich für sich oder einen nahen Angehörigen einen Besuch wünschen oder ein Krankenabendmahl zu Hause feiern möchten: Bitte rufen Sie an! Wir kommen gerne.

Für das Team der Johanneskirche Pfarrerin Dr. Bianca Schnupp

Christen im Zeichen des Adlers unterwegs

Ohne Gemeinde lebt es sich schwer als Christ... der Männerkreis lädt ein.

Der Männerkreis weiß das. Immer wieder geht es bei den Treffen um die Ermutigung, in unserer Welt als Christ zu leben und um die Frage, welcher Beitrag zum Gemeindeleben aus dem Männerkreis heraus nötig und möglich ist. Am **Montag, den 04.12., von 20.00 - 22.00 Uhr**, besucht uns Pfarrerin Dr. Schnupp, um zu erzählen, wie ihre Arbeit in der Gemeinde aussieht und um zu hören, welche Ideen und Fragen bei uns vorhanden sind. Gemeinsam werden wir bedenken, was es heißt, im Zeichen des Adlers unterwegs zu sein... - Achtung: Ort geändert: **Bücherei! Gäste, auch Frauen, herzlich willkommen.**

Georg Hemmeter, Männerkreis

Lach dich frei! Herzliche Einladung!

Witzeabend am Do., 08. Februar 2018, 19.00 - 21.00 Uhr

Dass Humor gesund ist, wissen wir - aber wir machen Witze, weil es Spaß macht!
Eine Benefizveranstaltung zugunsten der 2. Pfarrstelle. Der Fundraisingausschuss lädt ein: **Das Ehepaar Schnupp erzählt Witze** - mitlachen und mitmachen!
Für Getränke und Gaby Mayers berühmte Porreetorte ist gesorgt.

Pfarrererin Dr. Bianca Schnupp

Humorvoll - echt - überzeugend

**Sa., 10. Feb. 2018 im Haus der Kirche
(Bohlenplatz) - Kreuz+Quer**

10.00 – 16.00 Uhr

**Mitarbeiterschulung zum Thema:
„Unverkrampt vom Glauben reden“**

Kosten: 10 Euro

Bitte anmelden unter krussig@gmx.de

Wir schicken dann weitere Infos zu.

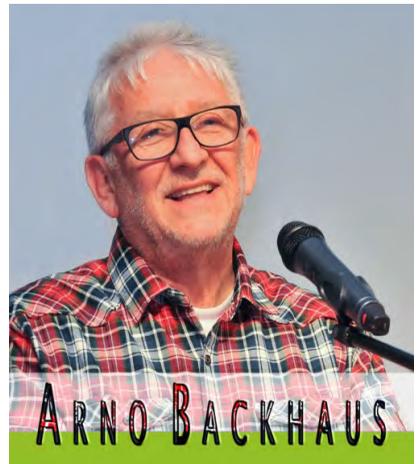
19.30 – ca. 21.00 Uhr

**Konzert mit „Liedern und Texten zum Über-
leben und Totlachen“**

Eintritt: Erwachsene 9 Euro / Kinder 7 Euro

Meine Frau und ich erlebten Arno Backhaus im Amt für Gemeindedienst in Nürnberg zum gleichen Thema. Seine Art, Dinge sehr einfach und ausdrucksstark zu beschreiben, begeisterte uns.

Infos: Diana und Kent Krußig - 09131 49 01 59 - krussig@gmx.de



Gemeindereise auf Luthers Spuren: 13. bis 17.10.2018

Unsere Busreise zu bedeutenden Lutherstätten mit Übernachtung im Augustiner-Kloster Erfurt nimmt Gestalt an. Einige haben sich schon angemeldet. Der exakte Preis wird im Februar-Kontakt bekannt gegeben. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bald im Pfarramt, damit wir einen Überblick bekommen. Es stehen 50 Plätze zur Verfügung!

Theologische und musikalische Führung: Pfr. C. R. Morath

Stand 17.11.17

Bestattet wurde:

Die Bestattungen entnehmen Sie bitte der Papierausgabe des KONTAKT.

Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt, / dass unser Licht vor allen Menschen brennt! / Lass uns dich schaun im ewigen Advent. / Halleluja. Halleluja.

Tief liegt des Todes Schatten auf der Welt./ Aber dein Glanz die Finsternis erhellt./ Dein Lebenshauch bewegt das Totenfeld. / Halleluja. Halleluja.

Welch ein Geheimnis wird an uns geschehn! / Leid und Geschrei und Schmerz muss dann vergehn, / wenn wir von Angesicht dich werden sehn. / Halleluja. Halleluja.

(Evangelisches Gesangbuch Nr. 154)

Evangelisch - Lutherisches Pfarramt Johanneskirche, Schallershofer Straße 24, 91056 Erlangen

E-Mail: pfarramt.johannes-er@elkb.de - Internet: www.johanneskirche-erlangen.de

Pfarrer Christoph Reinhold Morath
E-Mail: morath02@johanneskirche-erlangen.de

Tel.: 20 35 87

Sprechzeiten

nach Vereinbarung

Pfarrerin Dr. Bianca Schnupp
E-Mail: bianca.schnupp@elkb.de

Tel. 440411
od. 0171 165 2191

nach Vereinbarung

Pfarrer Cyriakus Alpermann
E-Mail: alpermann02@johanneskirche-erlangen.de

Tel. 09135-72 99 30

nach Vereinbarung

Jugendreferenten Diana und Kent Krußig
E-Mail: krussig02@johanneskirche-erlangen.de

Tel.: 48 37 31 (priv.)
Tel.: 49 01 59 (dienstl.)

nach Vereinbarung

Sekretärin Renate Emrich

Tel.: 4 13 04
Fax: 4 13 50

Mo. und Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
und Do. 15.30 bis 17.30 Uhr

Mesner Georg Müller

Tel.: 0160 95 92 17 82

Konto Johannesgemeinde

Sparkasse Erlangen
IBAN: DE54 7635 0000 0004 0016 34

Konto „ProJugend“ - Verein in der Johannesgemeinde

(bisher Gemeindeverein)
Sparkasse Erlangen IBAN: DE47 7635 0000 0004 0049 61

Vielen Dank für Ihre Spenden! Für alle Barspenden und für Überweisungen ab 100 Euro erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung bis Februar des Folgejahres.

Johanneskindergarten, Schallershofer Straße 26, 91056 Erlangen

E-Mail: kontakt02@johanneskindergarten-erlangen.de
www.johanneskindergarten-erlangen.de

Tel.: 9410298

Di. 07.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebrief „KONTAKT“

„KONTAKT“ wird herausgegeben von der Evang.-Luth. Johanneskirche Erlangen:

C.R. Morath, R. Emrich, G. Friedel, Dr. E. Gröschel, A. Jalowski

Layout Johanneskirche, Druckauflage: 2200 Stück, Druck Schmitt-Druck, Hutweide 2, 91077 Großenbuch

Redaktionsschluss ist der 1. Donnerstag des Vormonats



Das Festkonzert mit Kantaten zu Liedern M. Luthers am 15. Oktober

Oben: Einzelszenen aus dem Musical / unten: Familienfreizeit Weißenstadt 17.-19.11.2017



**Paulus - von Gott berufen - Impressionen vom Musical
am 1. November in der Stadthalle**